

## **Technische Information**

### **Nacharbeiten auf Oberflächen aus WIDOCRYL-PM**

Es kann immer einmal vorkommen, dass Oberflächen von Balkonabdichtungen nachgearbeitet werden müssen. Kleine Verarbeitungsfehler oder auch Gegenstände und Teilchen, die während der Verarbeitung auf die Fläche fallen, sind häufig der Grund für notwendige Nacharbeiten.

#### **Nacharbeiten auf der gesamten Fläche**

Soll die gesamte Fläche nachgearbeitet werden, ist die Vorgehensweise recht einfach, aber nicht ohne Aufwand zu erledigen.

Die vorhandene Oberfläche muss angeschliffen oder abgeschliffen werden. Unebenheiten und Unregelmäßigkeiten müssen dabei vollständig egalisiert werden.

Geschliffen werden kann mit einem Winkelschleifer und einer Schleifscheibe oder eine flexiblen Scheibe mit 16er oder 18er Schleifpapier. Sollte der vorhandene Belag beim Schleifen schmieren, muss mit einem Diamant-Schleiftopf gearbeitet werden. Am besten testen, welches Schleifmittel und welche Körnung am geeignetesten ist.

Danach den Schleifstaub abfegen und absaugen. Auf der sauberen Oberfläche wird dann WIDOCRYL-PM-Topsiegel in der gewünschten Farbe und Schichtdicke aufgetragen und direkt die Chips oder das Granitgranulat eingestreut.

Eine zusätzlicher Anstrich mit WIDOCRYL-PM-Klarlack ist nicht erforderlich, da das Topsiegel ähnliche Eigenschaften wie der Klarlack hat. Um aber die Chips oder das Granulat zusätzlich zu schützen, kann WIDOPAN-Klarlack aufgetragen werden.

#### **Partielle Nacharbeiten**

Sollen nur Teilbereiche auf einer Fläche nachgearbeitet werden, geht man prinzipiell genau so vor, wie bei der Erneuerung der ganzen Fläche. Es muss aber bei den Schleifarbeiten sehr sorgfältig gearbeitet werden, um die Übergänge zur angrenzenden Fläche herzustellen. Der nachzuarbeitende Bereich wird mit den gleichen Schleifmitteln wie die Fläche bearbeitet. Bei kleinen Ausbesserungen kann auch mit Schleifklotz und Handschleifpapier gearbeitet werden.

Danach den Schleifstaub abfegen oder absaugen. Auf der sauberen Oberfläche wird dann WIDOCRYL-PM-Topsiegel in der gewünschten Farbe und Schichtdicke aufgetragen und direkt die Chips oder das Granitgranulat eingestreut. Es ist darauf zu achten, dass die Übergänge zur vorhandenen Beschichtung absatzfrei und harmonisch erfolgen. Auch die Streudichte der Chips oder des Granulats sollte sich nicht von den umliegenden Bereichen unterscheiden.

In diesem Fall ist ein zusätzlicher Anstrich mit WIDOPAN-Klarlack erforderlich, da die gesamte Fläche bereits mit Klarlack versiegelt wurde und nur so ein einheitliches Oberflächenbild erzielt wird.

#### **Hinweis**

Es ist ganz wichtig, dass sauber und genau bei diesen Arbeiten vorgegangen wird.

Häufig kann es sinnvoller und vom Arbeitsablauf einfacher sein, die gesamte Fläche nachzuarbeiten als nur teilweise „Reparaturen“ vorzunehmen. Dies hängt von der Größe der Gesamfläche und vom Umfang der notwendigen Nacharbeiten ab.

Die beschriebenen Vorgehensweisen sind unsere Empfehlungen. Für den Einzelfall können auch andere Lösungen in Frage kommen. Bitte setzen Sie dazu mit unserer Anwendungstechnik in Verbindung.